

Bogenlaufen: MTV-Quartett auf Titeljagd in Berlin

cc/sr Dannenberg. Laufen und Bogenschießen im Wechsel: Bei den Deutschen Meisterschaften im Bogenlaufen an diesem Wochenende in Berlin will ein Quartett des MTV Dannenberg in den Titelkampf eingreifen.

Heike Niederbröker, die in der Klasse Ü40 mit dem traditionellen Bogen antritt, zeigte sich jüngst bei den offenen Landesmeisterschaften in Sachsen-Anhalt in Wolfen zumindest läuferisch gut für die Deutsche Meisterschaft gerüstet. Trotz ihrer acht Strafrunden – pro Fehlschuss gibt es eine Strafrunde – holte sie mit fast zwei Minuten Vorsprung den Titel. In Berlin rechnet die DM-Siegerin der vergangenen drei Jahre aber mit stärkerer Konkurrenz und will deshalb beim Schießen konzentrierter zu Werke gehen. Sonst, so Niederbröker, könnte es mit einem weiteren Erfolg eng werden.

Ebenfalls als Titelverteidiger fahren Peter Wegener (Ü45/Recurve) und der zuletzt an der Wade verletzte Christoph Niederbröker, der in der kleinen U17-Konkurrenz mit dem traditionellen Bogen startet, nach Berlin. Auch Andreas Pohl will bei den sieben Ü45-Recurve-Bogenschützen vorne landen.

Es werden fünf 900-m-Runden gelaufen, dazwischen werden vom MTV-Quartett 4x3 Pfeile auf die 20-m-Distanz geschossen. Eine Strafrunde ist 100 m lang.